FDP
Die Liberalen

Parlament	
Eingang	28.08.2026
Vorstoss	Interpellation
Nr.	26.02.10

FDP Fraktion
Sven Zollinger
Parlamentarier
Preyenstrasse 43
8623 Wetzikon

Sven Zollinger, Preyenstrasse 43, 8623 Wetzikon

Parlament Wetzikon
Präsidentin
Christina Gunsch
Bahnhofstrasse 167
8620 Wetzikon

Wetzikon, 28. August 2026

Interpellation: Stand und Zukunft der Leistungsüberprüfung

Begründung

Das Parlament hat am 27. Januar 2025 dem Bericht des Stadtrates zum Postulat «23.03.05 Leistungsüberprüfung Stadt Wetzikon» zugestimmt und das Postulat abgeschrieben. Damit wurde der Prozess einer regelmässigen Leistungsüberprüfung gestartet. Die darin angekündigten zentralen Umsetzungsschritte hätten im Verlauf des Jahres 2025 erfolgen sollen. Über die konkrete Umsetzung und die bisherigen Resultate der angekündigten systematischen Leistungsüberprüfung sind bislang jedoch nur wenige Informationen öffentlich bekannt. Eine Ausnahme bilden beispielsweise die kommunizierten Massnahmen im Pflegezentrum Wildbach.

Eine systematische Leistungsüberprüfung sollte aus unserer Sicht jedoch nicht als einmalige Sparübung verstanden werden. Vielmehr sollte sie ein dauerhaftes Führungs- und Steuerungsinstrument der Stadt sein. Es gilt regelmässig zu überprüfen, welche Leistungen die Stadt erbringt, mit welchen Zielsetzungen sie dies tut, welche Wirkung damit erzielt wird und ob die jeweiligen Aufgaben weiterhin in der heutigen Form, Qualität und Organisation wahrgenommen werden sollen.

Dabei stellen sich insbesondere Fragen zur langfristigen finanziellen Tragfähigkeit der Stadt, zur strategischen Ausrichtung einzelner Aufgabenbereiche sowie zur Frage, welche Leistungen durch die Stadt selbst erbracht werden müssen und bei welchen Leistungen eine externe Erbringung wirtschaftlicher oder zweckmässiger sein könnte.

Vor diesem Hintergrund bitten wir den Stadtrat, folgende Fragen zu beantworten:

1. Rückblick

- Welche Geschäftsbereiche und konkreten Leistungen wurden seit dem Start der Leistungsüberprüfung bereits überprüft?
- Nach welchen Kriterien und anhand welcher Methodik wurden diese Bereiche ausgewählt?
- Welche Resultate sind aus den Prüfungen der Bereiche ergangen?
- Welche konkreten Massnahmen wurden aufgrund der bisherigen Überprüfungen beschlossen oder umgesetzt?

- Welche finanziellen Auswirkungen haben die bisher umgesetzten bzw. beschlossenen Massnahmen?
- Welche Bereiche wurden bisher bewusst noch nicht überprüft und aus welchen Gründen?
- Wurde der angekündigte Leistungskatalog über die gesamte Stadtverwaltung bis Ende Mai 2025 erstellt und vom Stadtrat verabschiedet? Falls ja, wie sieht dieser aus und welche Leistungen wurden für die Überprüfung priorisiert? Falls nein, weshalb nicht?

2. Langfristige Systematik und Roadmap

- Wurde die im Bericht zum Postulat angekündigte langfristige Systematik umgesetzt und der Leistungskatalog wie vorgesehen in den Finanz- und Aufgabenplan integriert?
- Welche Aufgabenbereiche sollen in den kommenden Jahren überprüft werden und in welcher Regelmässigkeit?
- Wie stellt der Stadtrat sicher, dass die Leistungsüberprüfung dauerhaft als Führungsinstrument etabliert wird und nicht nach Abschluss einzelner Projekte endet?
- Wie werden das Parlament und die Bevölkerung regelmässig über Fortschritte, Resultate und beschlossene Massnahmen informiert?

3. Strategische Ausrichtung und «Make or Buy»

- Nach welchen Kriterien (insbesondere Kosten, Qualität, Flexibilität, Versorgungssicherheit, Steuerbarkeit und rechtliche Vorgaben) entscheidet der Stadtrat, ob eine Leistung durch die Stadtverwaltung selbst erbracht oder extern eingekauft werden soll?
- Welche Leistungen wurden bisher konkret auf eine externe Vergabe geprüft und mit welchem Ergebnis?
- Werden im Rahmen der Leistungsüberprüfung insbesondere folgende Aufgaben einem systematischen «Make or Buy»-Vergleich unterzogen:
    - Reinigung und weitere betriebliche Dienstleistungen
    - Grünraumpflege
    - Betrieb der Entsorgungsstelle
    - Bau- und Brandschutzabnahmen sowie entsprechende Kontrollen
    - weitere hoheitliche oder nicht-hoheitliche Aufgaben, bei welchen eine externe Leistungserbringung grundsätzlich möglich wäre?

4. Leistungsüberprüfung im Bildungsbereich

- Wird die Leistungsüberprüfung auch systematisch auf den Bildungsbereich angewendet?

- Welche Leistungen und Angebote im Bildungsbereich wurden bereits überprüft bzw. sollen noch überprüft werden?
- Wie werden Kostenentwicklung, Ressourceneinsatz und Wirksamkeit von Förder-, Integrations- und Inklusionsmassnahmen beurteilt?
- Inwiefern werden dabei kantonale bzw. gesetzlich gebundene Vorgaben und kommunale Handlungsspielräume getrennt ausgewiesen?
- Gibt es für diese Angebote messbare Zielsetzungen und Kriterien zur Beurteilung der Wirksamkeit?
- Wie wird sichergestellt, dass steigende Anforderungen im Bildungsbereich langfristig finanziell tragbar bleiben?

5. Subventionen und Beiträge der Stadt

- Wie werden die von der Stadt ausgerichteten Subventionen, Beiträge und Unterstützungsleistungen regelmässig auf ihre Notwendigkeit, Wirksamkeit und Zielerreichung überprüft?
- Gibt es für sämtliche wesentlichen Subventionen klare Leistungsziele und Kriterien für eine Weiterführung?
- In welchen Abständen werden bestehende Subventionen grundsätzlich überprüft?
- Wie stellt der Stadtrat sicher, dass einmal eingeführte Leistungen und Subventionen nicht ohne erneute Prüfung dauerhaft weitergeführt werden?

6. Stadtwerke

- Wie werden die Leistungen und finanziellen Zielsetzungen der Stadtwerke langfristig gesteuert?
- Nach welchen Kriterien werden Investitionen, Leistungen, Gebühren und Preise der Stadtwerke beurteilt?
- Werden die Leistungen und der Zustand der Anlagen der Stadtwerke systematisch einem Benchmarking mit vergleichbaren Versorgungsunternehmen unterzogen?

7. Personal

- Wie hat sich der Personalbestand der Stadtverwaltung, der Eigenwirtschaftsbetriebe und der Schule in den vergangenen Jahren entwickelt und welches sind die wesentlichen Gründe für Veränderungen?
- Welche Erkenntnisse und konkreten Auswirkungen hat die seit 2024 vorgesehene Überprüfung bei Stellenneubesetzungen, Stellenaufstockungen und neuen Stellen bisher ergeben?

Freundliche Grüsse

Erstunterzeichner



Sven Zollinger
Parlamentarier

Mitunterzeichnende:



Gian-Luca Weber



Julia Wüst



Thomas Ineichen



Michael Hirzel